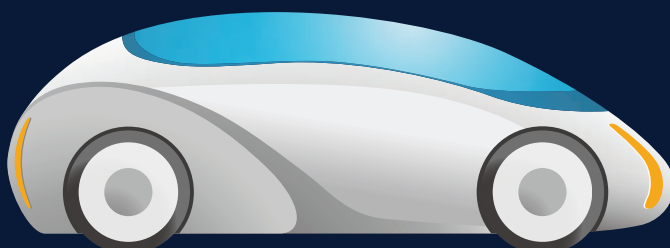


ACOD KONGRESS 2019

Automobilindustrie im Umbruch



Flexibilisierung
Digitalisierung
Elektromobilität
Der Mensch

04. September 2019

Die Gläserne Manufaktur von
Volkswagen in Dresden



In Kooperation mit:

 **Cluster
Informationstechnologie**
it-mitteldeutschland.de

ACOD
AUTOMOTIVE CLUSTER
OSTDEUTSCHLAND





Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2019 war und ist von vielen Umbrüchen und rasanten Entwicklungen innerhalb und außerhalb der Automobilindustrie geprägt. Und wir alle wissen, dass die technischen, fachlichen und politischen Anforderungen und Herausforderungen in den vor uns liegenden Jahren nicht abnehmen werden!

Umso wichtiger ist der gemeinsame Austausch über Best-Practice-Beispiele und die gegenseitige Unterstützung untereinander.

Sie, die Mitarbeiter und Führungskräfte aus den ostdeutschen Unternehmen und Forschungsinstituten, haben uns im Rahmen des ACOD-Strategieprozesses mit auf den Weg gegeben, welche Themen für Sie in diesen Zeiten von größter Relevanz sind. Daran haben wir unsere Arbeit ausgerichtet – und dies gilt auch für den diesjährigen ACOD-Kongress.

So stehen in diesem Jahr erneut die Themen Flexible Produktion, Digitalisierung, Elektromobilität und die Auswirkungen der neuen Technologien auf den Menschen, die Transformation der Arbeit im „4.0 - Zeitalter“, im Vordergrund.

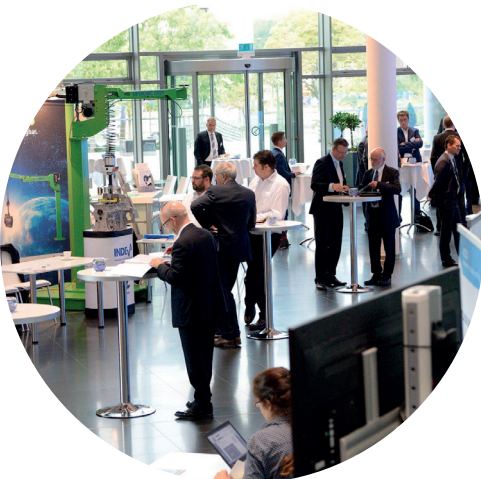
Wie immer wollen wir auf dem ACOD-Jahreskongress anhand konkreter betrieblicher Erfahrungen einen direkten Austausch mit Entscheidungsträgern von OEMs, Zulieferern und Forschern schaffen. Nicht zuletzt aufgrund der Fülle von Themen werden wir am Nachmittag zwei parallele Workshops mit OEMs/ Tier-1 Unternehmen, Start-ups und Forschungsinstituten durchführen. Dabei bieten wir jedem Teilnehmer die Möglichkeit, mit Branchenkennern und Leitunternehmen über relevante Lösungen und Technologien ins Gespräch zu kommen.

Sich gewinnbringend mit der Zukunft auseinandersetzen: Hierfür wollen wir vom ACOD Ihnen mit diesem zentralen Event der ostdeutschen Automobilindustrie eine interessante und effektive Plattform bieten und würden uns freuen, Sie am 4. September in der Gläsernen Manufaktur von VW Sachsen in Dresden begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr,

Hans-Peter Kemser
Vorstandsvorsitzender des ACOD e.V.

Dr. Jens Katzek
Geschäftsführer der ACOD GmbH



Der Veranstaltungsort

Die Gläserne Manufaktur wurde 2001 als weltweit einzigartige Fertigungs- und Erlebniswelt der Marke Volkswagen mitten im Herzen der Stadt Dresden errichtet. Dahinter stand die Idee, die Fertigung eines Automobils durch eine offene, transparente Architektur zu einem kommunikativen Ereignis zu machen. Nach mehr als 14 Jahren Phaeton Fertigung erlebt die Gläserne Manufaktur seit 2016 eine konsequente Neuausrichtung hin zum Center of Future Mobility. Heute erwartet den Besucher mit dem Rundgang durch die Fertigung des e-Golf und einer Ausstellung rund um die Themen Elektromobilität und Digitalisierung eine interaktive e-Erlebniswelt, die zusammen mit der Möglichkeit einer e-Probefahrt einen umfassenden Einblick in die Zukunft der Mobilität gibt.

ACOD KONGRESS 2019

Moderation durch den Tag: Dr. Jens Katzek, Geschäftsführer, ACOD GmbH

Session I „Elektromobilität“			
10:00	10:20	Umbruchsituationen und Strukturwandel in zentralen Industriefeldern - Möglichkeiten und Verantwortung der Politik	Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen
10:20	10:40	Begrüßung und Einleitung in das Thema „Elektromobilität aus Sicht von VW - Wo stehen wir mittlerweile und wo geht es lang?“	Reinhard de Vries, Geschäftsführer Technik und Logistik, Volkswagen Sachsen GmbH
10:40	11:00	Neue Ansätze der Batteriefertigung in Deutschland - Der Ansatz von CATL	Matthias Zentgraf, Präsident CATL Europa, Contemporary Amperex Technology (CATL) GmbH
11:00	11:20	Ladeinfrastruktur, Energiespeichersysteme und Netzausbau als notwendige Voraussetzung für den Erfolg der Elektromobilität	Stefan Kapferer, Vorsitzender der Hauptgeschäftsführung, Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. (BDEW)
11:20	11:40	Ladeinfrastruktur - Wie müssen wir den Rechtsrahmen abstecken, wenn wir eine großflächige Nutzung der Elektromobilität bis 2030 erreichen wollen?	Dr. Gerd Leutner, Partner, CMS Hasche Sigle
11:40	12:00	Fährt das Auto der Zukunft wirklich nur mit Batterie? Die Option Brennstoffzelle ist nicht tot.	Ferry M. M. Franz, Direktor Konzernrepräsentanz Toyota Motor Europe

Session II „Der Mensch“		
13:20	14:20	Erfahrungen und Antworten zu den folgenden Themen: Welche Kompetenzen brauchen wir für die agile und effiziente Arbeitswelt von morgen? Welche Chancen bietet das neue Qualifizierungschancengesetz und welche das Teilhabechancengesetz für Mitarbeiter? Transformation und Qualifikation am Beispiel von VW Wandel von Qualifizierung und Arbeit durch innovative Technologien und Künstliche Intelligenz/ Flexibilität in der Arbeit Moderne Führung Ausbildungsmarketing: Kampf um die besten Köpfe <i>Reinhilde Willems, Geschäftsführerin Operativ, Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit Dr. Holger Naduschewski, Geschäftsführer, Volkswagen Bildungsinstitut GmbH Dirk Wottgen, Leiter Personal, BMW Group Werk Leipzig Florian Arndt, Geschäftsführer, Sons of Motion Pictures GmbH</i> <u>Moderation:</u> <i>Dr. Jens Katzek, Geschäftsführer, ACOD GmbH</i>

		Workshop „Digitalisierung“	Workshop „Flexibilisierung der Produktion“
14:45	15:05	Wirtschaftliche Lösungen im Bereich der IT-Sicherheit: Weg von den Insellösungen hin zu einem autonomen Gesamtpaket <i>Mario Jandeck, Geschäftsführer, Enginsight GmbH</i>	Virtual und Augmented Reality in Ausbildung und Produktion - Virtuelle Anwendungen werden real. Das Beispiel BMW. <i>Thomas Priemuth, Leiter Produktionssysteme, BMW Group Werk Leipzig</i>
15:05	15:25	„Betriebsmittelmanagement 4.0“: Qualität fängt beim Werkzeug an - Kostensenkung und Qualitätssicherung durch intelligentes Werkzeugmanagement <i>Jens Heinrich, Geschäftsführer, ccc Software GmbH</i>	Industrierobotertraining für jedermann - schnell, agil und intuitiv <i>Christian Piechnick, Geschäftsführer, Wandelbots GmbH</i>
15:25	15:45	Business Intelligence in der Industrie - Elektronikfertigung mit Köpfchen <i>Andreas Terre, Data Substanz Systems/ Material Flow, Leesys – Leipzig Electronic Systems GmbH</i>	Das Tor zur Fraunhofer-Welt auch für KMUs – Die Fraunhofer-Allianz autoMOBILproduktion <i>Prof. Dr. Matthias Putz, Sprecher der Fraunhofer-Allianz / Institutsleiter Fraunhofer IWU</i>
15:45	16:05	Kulturwandel im Unternehmen durch AGILE Entwicklungen - Ein Praxisbericht für und aus der Automobilbranche <i>Carsten Vossel, Geschäftsführer, CCVOSEL GmbH</i>	Schritt für Schritt zum digitalen Warenfluss - Erfahrungen aus der Praxis <i>Prof. Dr. Frank Ortmeier, Geschäftsführer, XITASO Engineering GmbH Professor, OvG-Universität Magdeburg</i>
16:05	16:25	Von der Digitalisierung zur Künstlichen Intelligenz - der logische nächste Schritt. Das sächsische KI HUB. <i>Andreas Heinecke, Geschäftsführer, Institut für Angewandte Informatik e. V. / InfAI Management GmbH</i>	Wenn SOLL nicht IST. Von der Planung von Produktionslinien bis zum Anlaufmanagement: Use cases aus der Automobilbranche <i>Sven Kägebein, Geschäftsführer, COMAN Software GmbH</i>
		<u>Moderation:</u> Gerd Neudert, Geschäftsführer, Cluster IT Mitteldeutschland e.V.	<u>Moderation:</u> Michael Bätz, Partner Niederlassungsleiter SN/TH, Ernst & Young GmbH

16:30	16:45	Abschlussstatement	Hans-Peter Kemser, Vorsitzender des ACOD e.V. und Leiter BMW Group Werk Leipzig
-------	-------	--------------------	---

16:45	17:15	Networking optional Kurz-Führungen durch die Gläserne Manufaktur
-------	-------	--

Organisation und Anmeldung

Anmeldung:

Über das Online-Formular auf der ACOD-Homepage unter: <https://www.acod.de/leistung/kongress>.

Anmeldeschluss ist der 2. September 2019.

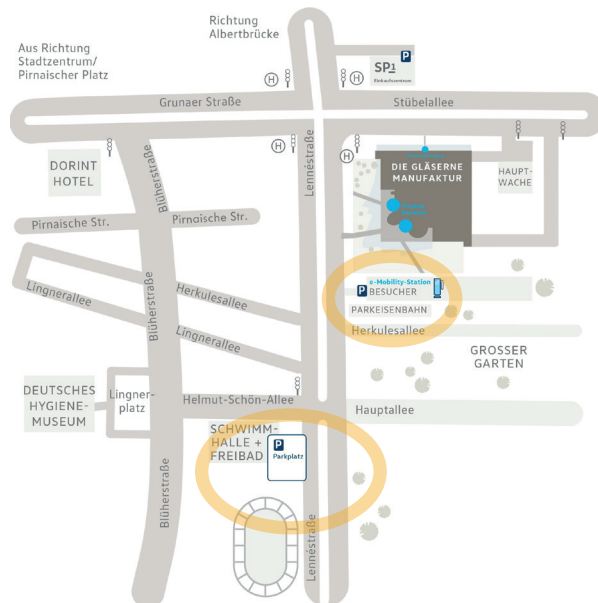
Eine Stornierung bis zum 28. August 2019 ist kostenlos möglich. Bis 3. September 2019 ist dies gegen Berechnung von 50 % der Teilnehmergebühr möglich. Danach und bei Nichterscheinen wird die volle Teilnehmergebühr in Rechnung gestellt. Die Nennung eines Ersatzteilnehmers ist generell kostenlos.

Preise: 345,- EUR pro Person zzgl. MwSt. für Mitglieder des ACOD
375,- EUR pro Person zzgl. MwSt. für Voll-Mitglieder der Länderinitiativen
aBB, a-mv, AMZ, MAHREG
445,- EUR pro Person zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder

Im Tagesangebot enthalten: Kongressmappe, Frühstück, Mittagsimbiss, Vorträge, Workshops und Werkführung

Anfahrt: Volkswagen Sachsen GmbH • DIE GLÄSERNE MANUFAKTUR
Lennéstraße 1 • 01069 Dresden
<https://www.glaesernemanufaktur.de/de/>

Parkplätze stehen Ihnen auf dem Besucherparkplatz der Gläsernen Manufaktur (begrenzte Anzahl) und auf dem Parkplatz des Rudolf-Harbig-Stadions, Lennéstr. 12, zur Verfügung. Die Zufahrt zum Parkbereich P1 erfolgt über Helmut-Schön-Allee.



Gold-Sponsoren und Partner:

